



Feldtag auf Christiansens Biolandhof

Anbau und Anbautechnik von ökologisch gezüchteten Möhren

Dienstag, den 24.09.2024 von 9 bis 13:30 Uhr

Programm

- | | |
|---------------------|---|
| 9:00 Uhr | - Ankommen mit Kaffee |
| 9:30 bis 12:00 Uhr | - Möhren im Feld - Besichtigung der Sortensichtung
- Austausch zu Sorten, Anbau und Anbautechnik |
| 12:00 bis 13:30 Uhr | - Mittagsimbiss
- Besichtigung der neuen Aufbereitungshalle
- Möhrenverkostung |

Auf Christiansens Biolandhof wird auf 110 ha Getreide, Leguminosen, Zwischenfrüchte und Gemüse für die Vermarktung über den ökologischen Groß- und Einzelhandel angebaut. Zudem wird seit 2009 im Projekt Saat:gut an neuen Gemüsesorten für den Biolandbau gezüchtet. Die enge Zusammenarbeit der Züchtung mit dem Produktionsbetrieb ist zum gegenseitigen Vorteil: die Züchtung kann auf große Bestände im Feld für die Sichtung zurückgreifen und die Anbaueignung wird quasi vor Ort getestet. Die regionale ökologische Züchtung bietet dem Produktionsbetrieb Alleinstellungsmerkmale, die für den qualitätsorientierten Groß- und Einzelhandel zunehmend an Bedeutung gewinnen. Ökologisch gezüchtete, samenfeste Sorten, ökologisch vermehrtes Saatgut und ökologischer Anbau - so wird Bio von Anfang auf einem wachsenden Anteil der Fläche realisiert. Gern laden wir Sie und Euch ein, die Möhren im Feld zu besichtigen und mit uns zu Sorten, Anbautechnik und Vermarktung ins Gespräch zu kommen.

Anmeldung

Telefonisch oder per E-Mail bei Barbara Maria Rudolf

Mobil + 49 (0) 15222 78 2484 / E-Mail: info@christiansens-biolandhof.de

Die Veranstaltung findet im Rahmen des Netzwerks der Demonstrationsbetriebe Ökologischer Landbau und des Projektes „Ausweitung des Öko-Gemüsebaus und -absatzes von ökologisch gezüchteten Gemüsesorten durch den Aufbau und die Weiterentwicklung von ökologischen Wertschöpfungsketten“ statt. Link zum Projekt: <https://www.demeter.de/mehr-gemuese-aus-oeko-logischer-zuechtung>

Gefördert durch



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

